

Energieausweis für Wohngebäude

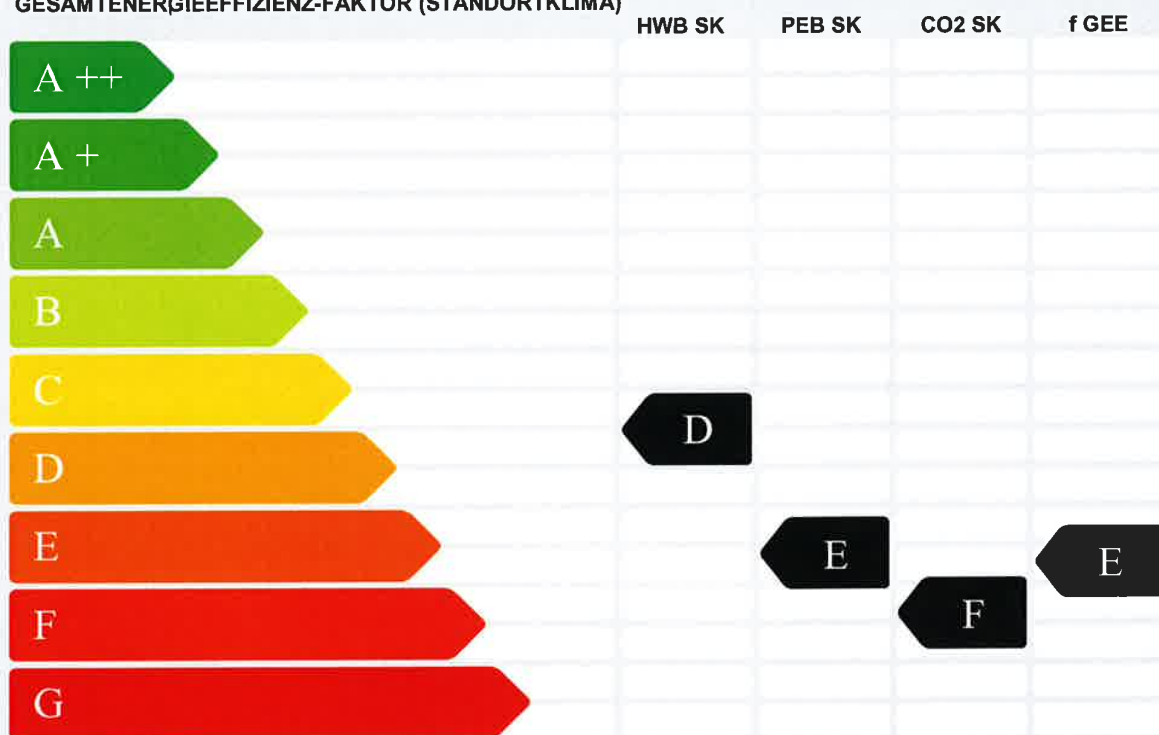


OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: Oktober 2011



BEZEICHNUNG	EA 12-102_00111		
Gebäude(-teil)	Energieausweis (Mehrfamilienhäuser)	Baujahr	1957
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhäuser	Letzte Veränderung	07.10.2012
Straße	Grabmayrgasse 2	Katastralgemeinde	Donaufeld
PLZ/Ort	1210 Wien-Floridsdorf	KG-Nr.	01603
Grundstücksnr.	517/10, 517/7	Seehöhe	165

SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR (STANDORTKLIMA)



HWB: Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. einem Liter Wasser je Quadratmeter Brutto-Grundfläche, welcher um ca. 30 °C (also beispielsweise von 8 °C auf 38 °C) erwärmt wird.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Nutzenergiebedarf die Verluste der Haustechnik im Gebäude berücksichtigt. Dazu zählen beispielsweise die Verluste des Heizkessels, der Energiebedarf von Umwälzpumpen etc.

HHSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch in einem durchschnittlichen österreichischen Haushalt.

EEB: Beim Endenergiebedarf wird zusätzlich zum Heizenergiebedarf der Haushaltsstrombedarf berücksichtigt. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.

PEB: Der Primärenergiebedarf schließt die gesamte Energie für den Bedarf im Gebäude einschließlich aller Vorketten mit ein. Dieser weist einen erneuerbaren und einen nicht erneuerbaren Anteil auf. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren ist 2004–2008.

CO2: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Transport und Erzeugung sowie aller Verluste. Zu deren Berechnung wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

fGEE: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).

Energieausweis für Wohngebäude

OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OiB-Richtlinie 6
Ausgabe: Oktober 2011



GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	3.521,53 m ²	Klimaregion	N	mittlerer U-Wert	1,381
Bezugs-Grundfläche	2.817,22 m ²	Heiztage	215 Kd	Bauweise	mittelschwere
Brutto-Volumen	10.308,40 m ³	Heizgradtage	3454 °C	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	3.065,14 m ²	Norm-Außentemperatur	-12,4 °C	Sommertauglichkeit	keine Angabe
Kompaktheit (A/V)	0,30 1/m	Soll-Innentemperatur	20 °C	LEK T-Wert	77 -
charakteristische Länge	3,36 m				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF

	Referenzklima	Standortklima	spezifisch	Anforderung	
	spezifisch	zonenbezogen			
HWB	103,20 kWh/m ² a	371.431 kWh/a	105,47 kWh/m ² a		
WWWB		44.988 kWh/a	12,78 kWh/m ² a		
HTEB RH		404.423 kWh/a	114,84 kWh/m ² a		
HTEB WW		32.767 kWh/a	9,30 kWh/m ² a		
HTEB		439.045 kWh/a	124,67 kWh/m ² a		
HEB		855.465 kWh/a	242,92 kWh/m ² a		
HHSB		57.841 kWh/a	16,42 kWh/m ² a		
EEB		913.306 kWh/a	259,35 kWh/m ² a		
PEB		1.155.128 kWh/a	328,00 kWh/m ² a		
PEB n.ern.		1.127.070 kWh/a	320,10 kWh/m ² a		
PEB ern.		28.057 kWh/a	8,00 kWh/m ² a		
CO ₂		226.345 kg/a	64,30 kg/m ² a		
f GEE	3,06 -		3,08 -		

ERSTELLT

GWR-Zahl	
Ausstellungsdatum	07.10.2012
Gültigkeitsdatum	06.10.2022

ErstellerIn TÜV AUSTRIA CONSULT GmbH
 Unterschrift
 TÜV AUSTRIA CONSULT GMBH
 1200 Wien, Höchstädtplatz 3/2
 Tel: +43 (0)1 51407 0
 FAX: +43 (0)1 51407-6304
 consult_@tuv.at

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.